

Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 16. 2. 1905

Herrn D^r Arthur Schnitzler
Wien
XVIII Spöttelgasse 7

16 II.

Höre, Ihr kom̄t Sonntag zu Waffermanns. Wie kom̄ts, dafs Ihr dort schon öfter wart und nie nach Rodaun kom̄t.

Vielleicht kom̄e ich Sonntag auf eine Stunde vor dem Nachtmahl hin. (Zu W.) Welcher Tag nächster Woche würde Euch paffen, dafs wir zu Euch kom̄en?
Herzlich

Hugo.

☞ CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Rodaun, 17. 2. 05, 9–12V«. 2) Stempel: »18/1 Wien 110, 17. 2. 05, 3.N, Bestellt«.

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »223« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »249«

☞ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 210.

5 Sonntag zu Waffermanns] Das Treffen fand nicht statt.

Erwähnte Entitäten

Personen: Jakob Wassermann, Julie Wassermann

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Rodaun, Wien, XVIII., Währing